

Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

PRESSEINFORMATION

13. September 2016

Deutscher Reha-Tag 2016 – Auftaktveranstaltung in der Fachklinik Haus Immanuel am 13. September 2016

Am 24. September 2016 findet der Deutsche Reha-Tag statt, ein bundesweiter Aktionstag der Rehabilitation, der seit dem Jahr 2004 jährlich durchgeführt wird. Mit der Auftaktveranstaltung in der Fachklinik Haus Immanuel werden die diesjährigen Aktionen rund um den Reha-Tag eröffnet.

Ziel der Initiatoren des Reha-Tages ist es, die Leistungsfähigkeit der Rehabilitation in der Öffentlichkeit bekannter zu machen, für Rehabilitation zu werben und ihre Bedeutung als ganzheitliche Leistung zur Förderung von Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen – hierzu zählen auch Suchterkrankungen – zu erläutern. Aus diesem Grund laden jedes Jahr über 200 Kliniken und Einrichtungen zu Infotagen, Tagen der offenen Tür, Gesundheitsmärkten und indikationsspezifischen Vortragsreihen ein. Mehr als eine Viertelmillion Besucher haben diese Angebote seit Gründung des Reha-Tages wahrgenommen.

2016 im Fokus: Suchtrehabilitation

In diesem Jahr steht die Rehabilitation im Bereich Abhängigkeitserkrankungen im besonderen Fokus des Reha-Tages. Die zentrale Auftaktveranstaltung zum Deutschen Reha-Tag 2016 findet daher am 13. September 2016 erstmals in einer bayerischen Rehabilitationseinrichtung statt, in der Fachklinik Haus Immanuel in Hutschdorf bei Thurnau. Träger der Klinik ist der Deutsche Gemeinschafts-Diakonieverband mit mehr als 3.000 Mitarbeitern in allen Bundesländern. Der DGD ist Teil des Diakonischen Werkes der evangelischen Kirche und Mitglied im Gnadauer Gemeinschaftsverband.

Klinikleitung:
Gotthard Lehner
> Sozialbetriebswirt
> Dipl.-Sozialpädagoge (FH)
> Diakon

Ärztliche Leitung:

Abteilung I
Dr. Gabriele Hilgenstock
> Fachärztin für
Innere Medizin
> Fachärztin für
Psychotherapeutische
Medizin

Abteilung II
Wolfgang Bär
> Facharzt für Psychiatrie



Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

Die Fachklinik Haus Immanuel ist spezialisiert auf die Therapie alkohol- und medikamentenabhängiger Frauen. Der 2012 fertiggestellte Neu- und Erweiterungsbau bietet Platz für 60 Frauen, bis zu zwölf Patientinnen können ihre Kinder zur Therapie mitbringen – eine in Nordbayern einmalige Einrichtung.

Für Menschen, die abhängig sind von Alkohol, illegalen Drogen und Medikamenten, oder die Probleme mit pathologischem Glücksspiel und exzessiver Mediennutzung haben, steht in Deutschland ein breites Beratungs- und Behandlungsangebot zur Verfügung. Im Bereich der medizinischen Rehabilitation (Entwöhnungsbehandlung) gibt es rund 350 stationäre und tagesklinische Einrichtungen, in denen über 45.000 Entwöhnungsbehandlungen durchgeführt werden. Eine davon ist die Fachklinik Haus Immanuel in Hutschdorf. Mit einer Jahresdurchschnittsbelegung von 100% wurden vergangenes Jahr dort 250 Patientinnen an 21.900 Belegungstagen behandelt. Täglich waren also 58 bis 62 Patientinnen plus 12 oder mehr Kinder vor Ort.

Die Behandlung von suchtkranken Menschen ist überaus erfolgreich: So bleiben beispielsweise über die Hälfte der alkoholabhängigen Patientinnen und Patienten nach einem Jahr der Behandlung abstinent. Etwa 85 Prozent der behandelten Personen stehen nach der Therapie wieder im Erwerbsleben und zahlen Sozialversicherungsbeiträge.

Schirmherrin des Deutschen Reha Tages 2016 ist Marlene Mortler (MdB)

Die Schirmherrschaft für den Deutschen Reha Tag 2016 hat Marlene Mortler, Drogenbeauftragte der Bundesregierung, übernommen. In ihrem Grußwort betont sie die zentrale Bedeutung von Rehabilitation als wichtigen Teil des Gesundheits- und Sozialsystems für die Behandlung und nachhaltige Wiedereingliederung von Suchtkranken in die Gesellschaft. „Rehabilitation gelingt dann, wenn die Akteure miteinander gut vernetzt arbeiten und den Menschen in den Mittelpunkt ihres Handelns stellen. Der intensive Austausch beim Deutschen Reha-Tag ermöglicht es, die Leistungen sowohl der medizinischen als auch der beruflichen Rehabilitation weiterzuentwickeln und kontinuierlich zu verbessern“, so Mortler.

Klinikleitung:
Gotthard Lehner
> Sozialbetriebswirt
> Dipl.-Sozialpädagoge (FH)
> Diakon

Ärztliche Leitung:

Abteilung I
Dr. Gabriele Hilgenstock
> Fachärztin für
Innere Medizin
> Fachärztin für
Psychotherapeutische
Medizin

Abteilung II
Wolfgang Bär
> Facharzt für Psychiatrie



Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

Informatives Vortragsprogramm und Podiumsdiskussion

Neben Marlene Mortler werden am 13. September 2016 in Hutschdorf zahlreiche Vertreter aus den Reihen der Leistungsträger und Verbände der medizinischen Rehabilitation sowie der regionalen Kooperationspartner der Einrichtung erwartet. Den Gästen wird ein abwechslungsreiches Vortrags- und Informationsprogramm sowie eine spannende Podiumsdiskussion zum Thema Suchtrehabilitation mit namhaften Vertretern aus Politik und Gesundheitswesen geboten.

Innovatives Therapiekonzept – speziell für Frauen

Die Fachklinik Haus Immanuel ist spezialisiert auf die Therapie alkohol- und medikamentenabhängiger Frauen. Der 2012 fertig gestellte Neu- und Erweiterungsbau in Hutschdorf bietet Platz für 60 Frauen – bis zu 12 Patientinnen können ihre Kinder mit zur Therapie nehmen.

Die Kombination von medizinischer Betreuung, Psycho-, Ergo-, Physio-, Sozial- und Arbeitstherapie und Seelsorge ermöglicht eine ganzheitliche und nachhaltige Behandlung suchtkranker Frauen. Die Kosten für die Therapiezeit werden in der Regel von den Rentenversicherungsträgern oder den Krankenkassen übernommen. Die Dauer ist auf 15 Wochen begrenzt und gliedert sich in 3 Phasen: Besinnungs-, Intensiv- und Belastungsphase. Hier wird besonders auf die spezifischen Bedürfnisse von Frauen eingegangen. „Die Wiedereingliederung ins Erwerbsleben ist ein zentrales Ziel unserer Therapie“, so Klinikleiter Lehner.

Kontakt:

Fachklinik Haus Immanuel
Gotthard Lehner - Klinikleitung
Hutschdorf 46
95349 Thurnau
09228 9968-0
lehner@haus-immanuel.de

Klinikleitung:

Gotthard Lehner
> Sozialbetriebswirt
> Dipl.-Sozialpädagoge (FH)
> Diakon

Ärztliche Leitung:

Abteilung I

Dr. Gabriele Hilgenstock
> Fachärztin für
Innere Medizin
> Fachärztin für
Psychotherapeutische
Medizin

Abteilung II

Wolfgang Bär
> Facharzt für Psychiatrie

